

Seitenzahnfüllungen – spielend leicht und schnell

Aura Bulk Fill – ein Komposit mit außergewöhnlicher Ästhetik.

lässlich eine natürliche Ästhetik, und all das mit einer einzigen Farbe.

Die Vorteile von Aura Bulk Fill auf einen Blick:

- Nicht klebrige Konsistenz für exzellente Verarbeitung
- Leichte Polierbarkeit auf Hochglanz
- Einzigartiger vorpolymerisierter Füller für hohen Fülleranteil und hohe Festigkeit
- Niedriger Biegemodul für bessere Bruchfestigkeit sowie weniger Stress und festere Haftung an der Grenzfläche Füllung/Zahn
- Geringe Polymerisationsschrumpfung

Kurz gesagt: Aura Bulk Fill ist ein Komposit mit außergewöhnlicher Ästhetik für Ihre täglichen Anforderungen. Es sorgt spielend leicht dafür, dass Ihre Patienten die Praxis mit einem strahlenden Lächeln verlassen. **DT**

SDI
Germany GmbH
Tel.: 0800 1005759
www.sdi.com.au



a simple, easy, beautiful SMILE

Ja, bitte schicken Sie mir mein persönliches **Aura Bulk Fill Testpaket** mit Testfragebogen. Selbstverständlich werde ich den Fragebogen gerne beantworten.

Fax: +49 2203 9255-200 oder E-Mail: AU.Dental@sdi.com.au

Melden Sie sich jetzt an!



Praxisstempel

Das Nanohybridkomposit Aura Bulk Fill von SDI ist für schnelle und einfache Seitenzahnfüllungen bestens geeignet. Die einzigartige, patentierte Füllertechnologie von SDI schafft eine optimale Harmonie von Verarbeitung und Leistung, für ein nicht klebriges, standfestes und leicht modellierbares Bulk-Fill-Komposit, das ohne Deckschicht natürliche, lebensechte Resultate ermöglicht.

ten standhält und sich zugleich verblüffend einfach verarbeiten und polieren lässt.

Vielbeschäftigten Zahnärzten erleichtert Aura Bulk Fill die Arbeit erheblich: Es liefert bei nur minimalem Aufwand und einer hohen Polymerisationstiefe von 5 mm ver-

Füllungsmaterial mit extremer Festigkeit

Aura Bulk Fill kombiniert ein schrumpfungsaufreduzierendes Kunststoffsystem mit einem Ultra High Density (UHD) Glasfüller mit einzigartiger Morphologie zu einem Füllungsmaterial mit extremer Festigkeit, das hohen Druckkräf-



Neues Finier- und Konturiersystem

FitStrip™ von Garrison für ein einfaches Gestalten von Approximalkontakten.

Das neue FitStrip™ Finier- und Konturiersystem von Garrison versorgt Zahnärzte mit diamantbeschichteten Schleifstreifen, die für die erfolgreiche Restauration vieler verschiedener Fälle notwendig sind.

Das umfangreiche Starter-set enthält acht verschiedene, diamantbeschichtete Schleifstreifen, zwei Approximalsägen und zwei austauschbare Griffe. FitStrip™ eignet sich für die Anwendung bei der

approximalen Schmelzreduktion, zur Reduktion von Kontaktpunkten, zum Finieren und Konturieren von Approximalkontakten, zur Entfernung von Zement bzw. zur Reinigung bei Kronen und Brücken sowie zur Trennung von versehentlich verbundenen Zähnen.

Das Set enthält sowohl ein- als auch doppelseitig beschichtete Streifen, die mit einer einzigartigen Eigenschaft ausgestattet sind: Durch einfaches Drehen des farbcodierten Zylinders lässt sich der gerade (für die Reduktion von Kontaktpunkten) in einen gebogenen Streifen (für die approximale Konturierung) verwandeln. Der austauschbare Griff lässt sich leicht an allen FitStrip™-Komponenten befestigen, wodurch der Bedien- und Patientenkomfort beträchtlich gesteigert wird. Die Hand des Zahnarztes bleibt außerhalb des Mundes und ermöglicht freie Sicht und ein

einfacheres Arbeiten. Zudem ist FitStrip™ die ideale Lösung für eine approximale Schmelzreduktion (ASR), da es bei Bedarf den Raum für eine minimale Bewegung der Zähne schafft. Die auf kieferorthopädische Behandlungsmethoden, etwa Clear Correct™, Invisalign™, Six Month Smiles™ usw. abgestimmten farbcodierten Streifen ermöglichen es, die gewünschte approximale Schmelzreduktion schnell, einfach und effektiv zu erreichen.

Das FitStrip™ Finier- und Konturiersystem für Approximalkontakte ist nicht nur farbcodiert und praktisch geordnet, sondern alle Komponenten können auch einzeln nachbestellt werden. **DT**

Garrison Dental Solution
Tel.: +49 2451 971-409
www.garrisondental.com



Keramische Wurzelstifte

Material und Form vorteilhaft vereint.

Wurzelstifte werden nach einer endodontischen Behandlung eines Einzelzahnes verwendet und dienen der Stabilisierung des Aufbaus der Zahnkrone. Da das Ziel der prothetischen Rehabilitation dauerhafte und zuverlässige Ergebnisse sind, ist es wichtig, bei den Wurzelstiften ein entsprechendes hochwertiges Material und die richtige Form auszuwählen, um eine möglichst effiziente Therapie mit ästhetischen Ergebnissen zu gewährleisten.

VALLPOST™ Wurzelstifte aus Zirkoniumoxid vereinen positive Eigenschaften ihrer einzigartigen Form und des keramischen Materials. Der Grund zur Auswahl der Zirkoniumoxid-Keramik liegt in den Vorteilen, die das Material mit sich bringt, d.h. Biokompatibilität, chemische Inertheit und ästhetisches Aussehen. Trotz der positiven Eigenschaften stellt die Verwendung von Zirkoniumoxid bei Wurzelstiften eine Herausforderung dar, da sich die Fragen stellen, wie man das elastische Modul verringern bzw. die Zahnschicht entlasten sowie die Haftfestigkeit verbessern könnte, sowohl beim Zementieren im Wurzelkanal wie auch bei der Anfertigung der Aufbauten. VALLPOST™ Wurzelstifte aus Zirkoniumoxid lösen diese Probleme durch ihre spezielle Form des Kronen- und Wurzelteils. Für den Kronenteil sind asymmetrische Retentionsringe charakteristisch, der Wurzelteil besitzt eine parallele Form anstatt der konischen. Die nachgewiesenen Vorteile solcher einer Form sind:

Eine verringerte Belastung der Zahnschicht

Dank des unteren Retentionsringes bei VALLPOST™ keramischen Wurzelstiften ist die Kontaktfläche zwischen dem Stift und der Zahnschicht größer, zugleich ist die Belastung auf die Zahnschicht mehr als zehn Mal geringer im Vergleich mit stabförmigen Stiften. Aufgrund des unteren Retentionsringes wird eine scheinbare Verringerung des elastischen Moduls erzielt, was zu einer wesentlichen Druckentlas-

tung auf die Zahnschicht führt und eine dauerhaftere Erhaltung der Zahnwurzel bewirkt.

Zuverlässigere Haftfestigkeit im Wurzelkanal

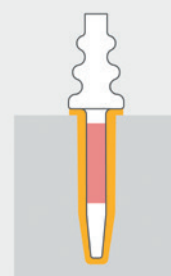
Eine entsprechende Haftfestigkeit im Wurzelkanal ist von wesentlicher Bedeutung für eine lange Lebensdauer der prothetischen Restauration. Aufgrund der erwähnten Eigenschaften der Wurzelstifte ist die Haftfestigkeit bei fachgerechter Einsetzung der Zirkoniumoxid-Wurzelstifte VALLPOST™ zuverlässig, da aufgrund der vergrößerten Kontaktfläche zwischen dem unteren Retentionsring und der Zahnschicht auch die Fläche zum Zementieren vergrößert wird.

Die Zuverlässigkeit der Haftfestigkeit gewährleistet auch die Form des Wurzelteils aufgrund der Schrumpfung des Zements während der Aushärtung auf dem parallelen Teil, die zu einer mechanischen Verbindung führt und verringertes Loslösen bewirkt.

Verbesserte Haftfestigkeit bei der Anfertigung von prothetischen Aufbauten

Im Fall von VALLPOST™ Wurzelstiften wird durch die Asymmetrie der Retentionsringe auf dem Kronenteil die Möglichkeit der Schrumpfung des prothetischen Materials, sei es Komposit- oder Glaskeramikmaterial, genutzt. Die asymmetrische Form verhindert zugleich mit großer Zuverlässigkeit das Lösen und die Rotation der prothetischen Aufbauten und ermöglicht somit deren zuverlässige und beständige Anfertigung. VALLPOST™ Wurzelstifte sind in verschiedenen Größen mit unterschiedlichen Abmessungen erhältlich, die für verschiedene Größen von Zahnwurzelkanälen und Zahnkronenresten geeignet sind und mit ihrer speziellen Form eine zuverlässigere und dauerhafte prothetische Zahnbehandlung ermöglichen. **DT**

VALL-CER d.o.o.
Tel.: +386 13207328
www.vall-cer.com



Größere Kontaktfläche (orange) und Darstellung der parallelen Form des VALLPOST™ Zirkoniumoxid-Wurzelstifts (rot)



Die asymmetrisch geformten Retentionsringe auf dem Kronenteil

Technikunabhängig

Das 3M ESPE Scotchbond Universal Adhäsiv überzeugt.



Scotchbond Universal Adhäsiv schlägt die Konkurrenz nicht nur im Zweikampf.

Mit den Versprechungen vielseitig einsetzbar, technikunabhängig und dabei hochleistungsfähig führte 3M 2011 Scotchbond Universal als erstes Adhäsiv seiner Klasse ein. Heute ist es das einzige Universaladhäsiv, das nicht nur in vitro überzeugt, sondern auch klinische Langzeitstudien-ergebnisse vorzuweisen hat.^{1,2} Sie attestieren dem Material eine hohe klinische Zuverlässigkeit. Gemeinsam mit der initialen Leistungsfähigkeit, die es im groß angelegten Feldtest beweist, sind die klinischen Ergebnisse selbst für konservative Anwender ein Argument, das Produkt einzusetzen. Scotchbond Universal Adhäsiv ist für die Befestigung von direkten und indirekten Restaurationen gleichermaßen geeignet. Anwenden lässt es sich sowohl in der Total-Etch-Technik (TE) als auch selbstätzend (SE) oder nach selektiver Schmelzätzung (SEE).

Diese Technikunabhängigkeit wurde u. a. an der Universität Birmingham klinisch untersucht.¹ Nach 24 Monaten zeigte Scotchbond Universal Adhäsiv, selbstätzend sowie im Total-Etch-Verfahren angewendet, gleich gute oder sogar bessere Werte für Retention, marginale Verfärbungen, Randintegrität und Sekundärkaries als ein bewährtes Zwei-Schritt-Adhäsiv. Die Drei-Jahres-Daten einer weiteren klinischen Studie² bestätigen diese Tendenz. Hier wurden keine statistisch signifikanten Unterschiede zwischen den eingesetzten Techniken (TE auf feuchtem und trockenem Dentin, SE, SEE) festgestellt.

Im Zweikampf erfolgreich

Positiv überrascht sind oft die Teilnehmer von Veranstaltungen mit

dem Titel „Schlag 3M“. Bei diesen Events können Zahnärzte eigenhändig ihr bevorzugtes Adhäsiv gegen Scotchbond Universal testen. Für den Vergleich werden beide Adhäsiv-Systeme zur Befestigung von Composite auf Rinderdentin eingesetzt; anschließend wird die Adhäsionskraft bestimmt. Mehr als 3.000 Messungen wurden bislang allein in Deutschland durchgeführt. Die Erfolgsbilanz von Scotchbond Universal: Im direkten statistischen Vergleich zeigte es bereits bei erstmaliger Anwendung höhere Haftwerte als das mitgebrachte Adhäsiv.

Auch Hochschulen überzeugt

Die guten „Schlag 3M“-Ergebnisse u. a. in Studentenkursen weisen auf eine hohe Fehlertoleranz des Materials hin, die auf Anrieb zuverlässige Adhäsion ermöglicht. Neben den klinischen Studienergebnissen ist das sicher ein Grund dafür, dass mehr als die Hälfte aller zahnmedizinischen Fakultäten in Deutschland und der Schweiz das Produkt anwenden. Wer sich selbst überzeugen möchte, erhält weitere Informationen unter www.3MESPE.de.^{DI}

¹ Lawson NC, Robles A, Fu CC, Lin CP, Sawlani K, Burgess JO. Two-year clinical trial of a universal adhesive in total-etch and self-etch mode in non-carious cervical lesions. J Dent. 2015 Oct;43(10):1229–34.

² Loguercio AD, de Paula EA, Hass V, Luque-Martinez I, Reis A, Perdigão J. A new universal simplified adhesive: 36-Month randomized double-blind clinical trial. J Dent. 2015 Sep;43(9):1083–92.

3M Deutschland GmbH

Tel.: 0800 2753773
www.3mespe.de

Handstück mit wärmehemmender Technologie

EVO.15 von Bien-Air Dental schützt Patient und Zahnarzt.

Als Antwort auf die wachsende Beunruhigung der Gesundheitsbehörden wegen Verbrennungen bei Patienten durch zahnmedizinische elektrische Handstücke, führte das Schweizer Unternehmen für Medizintechnik Bien-Air Dental SA das innovative Winkelstück EVO.15 ein. Bei Eingriffen mit elektrischen Handstücken führt der kürzeste 12-Newton-Kontakt zwischen dem Druckknopf des Instruments und der Wangeninnenseite des Patienten zu einer Überhitzung des Instruments, was möglicherweise schwerwie-



gende Verbrennungen verursachen kann. „Überhitzung kann ein Zeichen für ein schadhafte oder verstopftes Instrument sein. Laboruntersuchungen zeigen jedoch, dass dieses Risiko bei neuen und einwandfrei gewarteten Handstücken genauso häufig ist“, sagt Clémentine Favre, Labor- & Validierungsmanager für EVO.15. Das mit der patentierten, wärmehemmenden Technologie COOLTOUCH+™ ausgestattete EVO.15 ist ein Winkelstück, das nachweislich niemals wärmer als Körpertemperatur wird. Dank jahrelanger Forschung und Entwicklung

schützt es sowohl den Patienten als auch den Zahnarzt bei einigen der am häufigsten durchgeführten Eingriffe. Außerdem hat das EVO.15 einen deutlich kleineren und leichteren stoßsicheren Kopf und zeichnet sich durch technische Innovationen aus – von einem neuen Spray-/Beleuchtungssystem bis hin zu einem verbesserten Spannsystem.

Try for free

Testen Sie das Winkelstück EVO.15 1:5 L mit dem kostenlosen 7-tägigen Bien-Air-Testprogramm in Ruhe in Ihrer Praxis. Mehr auf www.bienair-evo15.com.^{DI}

Bien-Air Deutschland GmbH

Tel.: +49 761 45574-0
www.bienair.com



Schneller, einfacher, übersichtlicher

Die neue Wawibox Scan-App trumpft mit überarbeiteter Leistung auf.

Die legendäre iOS-Scan-App – das Herzstück der innovativen Materialverwaltung von caprimed – wurde überarbeitet und punktet ab sofort mit einem neuen, zeitgemäßen Design und vielen kleinen Verbesserungen, die für noch mehr Spaß und Effizienz bei der täglichen Warenwirtschaft sorgen.

Mit einem iPod touch oder dem iPhone werden über die Scan-App alle Warenausgänge vom Praxisteam erfasst und in der Datenzentrale der Wawibox hinterlegt. Kabellos und ohne das Gerät zum Auslesen an den PC hängen zu müssen, werden so die Lagerstände immer auf dem aktuellsten Stand gehalten. Um den Entnahmeprozess noch einfacher zu machen, wurde die ohnehin schon hohe Scangeschwindigkeit jetzt noch mal verbessert. Ebenfalls ein neues Feature: Wird in einem dunklen Raum gescannt, geht automatisch das integrierte Licht an. Ideal, wenn nur mal schnell Nachschub aus dem Nebenraum geholt werden muss.

Und nicht nur das! Wusste die Wawibox bisher immer genau Bescheid, wenn ein Produkt knapp wurde, zeigt die neue App jetzt schon beim Scannen an, wie viele Artikel sich aktuell im Lager befinden und wann der Mindestbestand erreicht wurde. Zudem können einzelne iPods ab sofort nach Benutzer benannt werden, sodass in der Statistik sofort ersichtlich ist, wer etwas entnommen hat. Mit gewohnter Bedienerfreundlichkeit setzt die überarbeitete Scan-App mit ihren neuen Zusatzfunktionen erneut Maßstäbe für eine moderne Materialverwaltung. Ab Dezember steht die Scan-App gewohnt kostenlos im Apple App Store zum Download bereit.^{DI}

caprimed GmbH

Tel.: +49 6221
520480-30
www.wawibox.de



Ästhetische Restaurationen leicht gemacht

Universelles, lichthärtbares Nano-Hybrid-Füllungsmaterial von R-dental.



tZeen® ist ein universelles Füllungsmaterial für höchste Ansprüche und indiziert für Füllungen im Front- und Seitenzahnbereich der Black-Klassen I–V. Das lichthärtbare und vor allem schrumpfarme tZeen® überzeugt durch eine hohe Oberflächenhärte und Abrasionsstabilität.

Das röntgenopake und fluorid-abgebende Füllungsmaterial zeichnet sich zudem durch eine hohe Druck- und Biegebruchfestigkeit aus. Das Füllungsmaterial ist geschmeidig und zudem ausgezeichnet modellier- und polierbar. tZeen® ermöglicht Restaurationen

mit einer hervorragenden Ästhetik und zeigt eine ausgezeichnete Farbstabilität. tZeen® ist erhältlich in den an die VITA®-Referenz angelehnten Farben A1, A2, A2 opak, A3, A3.5, B2, B3, C2 und Inzisal. Weitere Informationen auf Anfrage beim Hersteller.^{DI}

R-dental Dentalerzeugnisse GmbH

Tel.: +49 40 30707073-0
www.r-dental.com

Neue Kombi-Polierpaste getestet

Mira-Clin hap von Hager & Werken kombiniert Reinigung und Politur.



In regelmäßigen Abständen werden in der Facebook-Gruppe „Prophy Check“ einzelne Produkte verschiedener Hersteller zu einem kostenlosen Test angeboten.

Zuletzt konnte man die neue Polierpaste Mira-Clin hap von miradent testen. 66 Prozent der Tester beurteilen die Poliereigenschaften von Mira-Clin hap im Vergleich zu anderen Polierpasten mit sehr gut und 34 Prozent mit gut. Das besondere an Mira-Clin hap ist, dass sich die Reinigungskörper während der Anwendung von fein (Reinigung) zu ultrafein (Politur) verändern. Somit werden zeitgleich zwei Anwendungsfelder abge-

deckt. Diese Kombination war für 86 Prozent sehr wichtig, sechs Prozent verhielten sich neutral und acht Prozent ist diese Kombination unwichtig. 86 Prozent der Patienten beurteilten die Zahnreinigung mit Mira-Clin hap als sehr gut. Den angenehmen Minzgeschmack von Mira-Clin hap empfanden 79 Prozent der Tester als sehr gut. Mit einem RDA-Wert von 36 ist die Reinigung mit Mira-Clin hap enorm sanft, wodurch Zahnschmelz und Dentin nicht unnötig belastet werden. Das heißt maximale Reinigung bei gleichzeitig minimalem Abrieb. Diesen geringen RDA-Wert von 36 beurteilten 74 Prozent als sehr wichtig. 66 Prozent der Tester würden Mira-Clin hap ihren Kollegen empfehlen.

„Mira-Clin hap finde ich sehr gut, weil der Patient danach ein sehr glattes Gefühl auf den Zähnen hatte, sie sehr gut aufzutragen war

und sie nicht gespritzt hat“, so eine Originalstimme aus der Testreihe.

Mira-Clin hap und Prophy Angles Polierkelche ergeben ein optimales Zusammenspiel einer guten PZR. Als Besonderheit der Prophy Angles gilt der spezielle Winkel (105 Grad), in dem der Gummikelch aufgesetzt ist. Dieser ermöglicht einen sehr bequemen Zugang und ist auch für den Patienten sehr angenehm. Herkömmliche Polierkelche stehen zu meist in einem kompletten rechten Winkel und passen sich daher anatomisch nicht so optimal an. [DT](#)

Infos zum Unternehmen



Hager & Werken GmbH & Co. KG
Tel.: +49 203 99269-0
www.hagerwerken.de

ANZEIGE

DVDs

HELFFEN, UP TO DATE ZU BLEIBEN!
JETZT BESTELLEN! **ZWP MOVIE**

99,-€ pro DVD

zzgl. MwSt. und Versandkosten

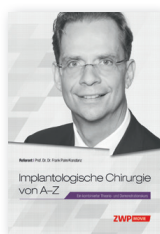
Bitte DVDs auswählen! ▼

Integrierte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen!

BESTELLUNG AUCH
ONLINE MÖGLICH



www.oemus-shop.de



Implantologische
Chirurgie von A-Z

Anzahl: _____



Biologische
Zahnheilkunde

Anzahl: _____



Kursreihe Endodontie

Basics

Anzahl: _____

Advanced

Anzahl: _____



Unterspritzungs-
techniken

Anzahl: _____



Sinuslift und
Sinuslifttechniken
von A-Z

Anzahl: _____



Parodontologische
Behandlungskonzepte

Anzahl: _____



Chirurgische
Aspekte der
rot-weißen
Ästhetik

Anzahl: _____



Kursreihe Minimal-
invasive Augmen-
tationstechniken -
Sinuslift, Sinuslift-
techniken

Anzahl: _____

Weihnachtsaktion
Drei nehmen, zwei bezahlen!
**3-für-2
AKTION**
3 DVDs unterschiedlicher Kurse!
gültig bis 31.12.16

Bei der ästhetischen Versorgung mit Veneers ist die Wahl eines farblich perfekt abgestimmten Befestigungszements einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren. Aufgrund der hauchdünnen Schichtstärke können ungünstig gewählte Zemente andernfalls die angestrebte Farbe der Veneer-Restauration direkt nachteilig beeinflussen oder auch langfristig verändern. Besonders vorteilhaft sind deshalb Befestigungszemente, die über eine hohe Transluzenz verfügen und keinen Einfluss auf den Farbton der Restauration sowie der darunterliegenden Zahnstruktur haben. Mit Mojo bietet Pentron jetzt einen speziell für Veneers entwickelten Befestigungszement, der über eine Transluzenz von 80 Prozent verfügt und somit die Farbe der Veneers nicht beeinflusst.

Mojo ist ein in den USA mehrfach ausgezeichnetes (Dental Advisor, Reality Four Star Award), lichterhärtendes Befestigungszement speziell für Porzellan-, Keramik- und Komposit-Veneer-Restaurationen. Dank der Vielzahl der erhältlichen Farbtöne, die zudem mischbar sind, kann ein sehr natürliches Aussehen erzielt werden. So lassen sich Restaurationen mit Mojo bei Bedarf problemlos aufhellen, alternativ stehen aber auch wärmere Farbtöne zur Verfügung. Anhand des im Set enthaltenen wasserlöslichen Try-In-Gels lässt sich der passende Farbton im Vorfeld optimal abstimmen. Dank seiner außergewöhnlich hohen Transluzenz von über 80 Prozent kommt es zu keiner Beeinflussung des Farbtons



Mojo Veneer-Zement ist sowohl im praktischen Set als auch in einzelnen Nachfüllpacks erhältlich.

der Restauration und der darunterliegenden Zahnstruktur.

Seine Handhabung ist dabei denkbar einfach: Nach der Einprobe mithilfe des Try-In-Gels wird Mojo eingebracht, einfach ein bis zwei Sekunden lang unter Licht (LED- oder Halogen-Polymerisationslampe) ausgehärtet und überschüssiger Zement entfernt.

Ein weiterer Vorteil ist die unkomplizierte Aufbewahrung: Sowohl Zement als auch Try-In-Gel können bei Raumtemperatur gelagert werden, eine Kühlung ist nicht notwendig. Zahnärzte erhalten Mojo Veneer-Zement ab sofort bei ihrem Dentaldepot. [DT](#)

Pentron Deutschland

Tel.: +49 7222 968970
www.pentron.eu

Faxantwort an **+49 341 48474-290**

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Unterschrift

Praxisstempel/Rechnungsadresse

DTG 12/16